

ANMELDUNG für das Schuljahr 2021/2022

Achtung: Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst durch Abgabe der **Schulnachricht im Original** vollständig wird.
Anmeldefrist: bis **Freitag, 26. Februar 2021** – Datum des Poststempels

Ich melde mich für die folgende Ausbildungsform an: (bitte ankreuzen)

- 5-jährige Langform – Fachrichtung Land- und Ernährungswirtschaft** – Erstwunschsschule
- 5-jährige Langform – Fachrichtung Lebensmittel- und Biotechnologie** – Erstwunschsschule
- 3-jähriger Aufbaulehrgang** (nach einer 3- oder 4-jährigen Fachschule für Landwirtschaft oder ländliche Hauswirtschaft) – Erstwunschsschule

Zweitwunschs

Drittwunschs

AufnahmewerberIn:

Vorname(n):

Nachname:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Straße HNr.:

PLZ Ort:

Telefon:

SV-Nr.:

SV-Anstalt:

Staatsbürgerschaft:

Muttersprache(n):

Religionsbekenntnis:

E-Mail:

Erziehungsberechtigte(r):

- Mutter Vater Großmutter Großvater eigenberechtigt Jugendamt Sonstige

Mutter oder Erziehungsberechtigte(r)

Titel/Akad. Grad:

Vorname(n):

Nachname:

Beruf:

Telefon:

Straße HNr.:

PLZ Ort:

E-Mail:

Vater

Titel/Akad. Grad:

Vorname(n):

Nachname:

Beruf:

Telefon:

Straße HNr.:

PLZ Ort:

E-Mail:



Einverständniserklärung

Ich erkläre mich mit der EDV-mäßigen Erfassung und Verarbeitung dieser persönlichen Daten ausdrücklich einverstanden. Ich stimme zu, dass bei einem Schulwechsel die personenbezogenen Grunddaten an die aufnehmende Schule übermittelt werden bzw. von der abgebenden Schule übernommen werden dürfen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass für das **Essensbestellsystem**, für die Abwicklung der **Schulfotografie** sowie die Erstellung des **SchülerInnenausweises** (EduCard) folgende Daten an externe Firmen weitergegeben werden: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, SchülerInnenkennzahl, Klasse und Foto.

Ebenso erkläre ich mich damit einverstanden, dass Fotos meiner Tochter/meines Sohnes, die im Rahmen von diversen Schulveranstaltungen gemacht werden, zur Berichterstattung verwendet werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Sozialversicherungsnummer für die **Bildungsdokumentation** an das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung weitergegeben wird. Die Aufnahme erfolgt gemäß den Bestimmungen des Schulunterrichtsgesetzes.

Meine E-Mail-Adresse darf im Falle der Aufnahme meiner Tochter/meines Sohnes an den **Elternverein** der HBLFA Tirol weitergegeben werden.

An einer berufsbildenden höheren Lehranstalt erfolgt die Ausbildung in einer bestimmten Fachrichtung. Daher sollten dem Eintritt in eine derartige Lehranstalt sorgfältige Überlegungen hinsichtlich des **Berufswunsches** vorausgehen. Die BildungsberaterInnen können diesbezüglich nützliche Ratschläge erteilen.

Wir ersuchen Sie, **keine Laptops im Voraus** zu kaufen, da die SchülerInnen möglichst einheitliche Systemvoraussetzungen haben sollen. Die 2-in-1-Geräte bzw. Laptops werden im Laufe der Ausbildung angeschafft.

Es wird darauf hingewiesen, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter im Laufe der Ausbildungszeit an der Schule zu einem

Praktikum (Mindestdauer 4 Wochen zwischen 2. und 3. Klasse im Aufbaulehrgang)/bzw. drei facheinschlägigen Praktika in der Langform verpflichtet ist. Die Suche nach einem geeigneten Praxisplatz obliegt den Erziehungsberechtigten. Die Schule unterstützt Sie dabei – vor allem auch bei den erwünschten Auslandspraktika.

AufnahmebewerberInnen, die die Aufnahmevoraussetzungen gemäß § 12 Land- und forstwirtschaftliches Bundesschulgesetz nicht erfüllen, haben aus den entsprechenden Pflichtgegenständen eine Aufnahmeprüfung abzulegen. Gemäß § 6 Abs. 4 Schulunterrichtsgesetz darf eine für eine bestimmte Schulart abgelegte Aufnahmeprüfung für dasselbe Schuljahr nicht wiederholt werden. (BGBl.Nr. 472/1986 i.d.g.F.)

Gemäß § 8 Abs. 4 Schulunterrichtsgesetz berechtigt die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung – bei Erfüllung der sonstigen Aufnahmevoraussetzungen – zur Aufnahme in alle Schulen derselben Schulart in jenem Schuljahr, für das sie abgelegt wurde, sowie in den beiden folgenden Schuljahren; in gleicher Weise berechtigt die erfolgreiche Ablegung der Aufnahmeprüfung in eine berufsbildende höhere Schule auch zur Aufnahme in eine berufsbildende mittlere Schule. Unbeschadet davon ist jeder Aufnahmebewerber jedoch zur nochmaligen Ablegung der Aufnahmeprüfung in den beiden Schuljahren berechtigt, die jenem, für das die Prüfung abgelegt wurde, folgen; macht ein Aufnahmebewerber von diesem Recht Gebrauch, so ist dem Aufnahmeverfahren jeweils das bessere Prüfungsergebnis zugrunde zu legen. (BGBl. Nr. 472/1986 i.d.g.F.)

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den Aufnahmekriterien der HBLFA Tirol, entsprechend den Regelungen des Österreichischen Schulrechts (einschließlich der schulautonomen Regelungen), einverstanden.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Vorbildung	Schulort	Anzahl d. Jahr(e)
<input type="checkbox"/> Vorschule		
<input type="checkbox"/> Volksschule		
<input type="checkbox"/> Hauptschule		
<input type="checkbox"/> (Neue) Mittelschule		
<input type="checkbox"/> Polytechnische Schule		
<input type="checkbox"/> Allgemeinbildende höhere Schule Unterstufe (z.B. Gymnasium)		
<input type="checkbox"/> Allgemeinbildende höhere Schule Oberstufe (z.B. Gymnasium)		
<input type="checkbox"/> Berufsbildende mittlere Schule (z.B. LLA, HAS, HUM, BSBZ)		
<input type="checkbox"/> Berufsbildende höhere Schule (z.B. HTL, HAK, HBLA)		
<input type="checkbox"/> Sonstige Schulform(en)		

Internatsplatz gewünscht?

Die Aufnahme in das Internat erfolgt nach der Verfügbarkeit von freien Plätzen.

 nein

 ja

Geschwister an der HBLFA Tirol

 nein

 ja, derzeit früher

In der 8. Schulstufe besuchte Schulform und Schulort:

Derzeit (oder zuletzt) besuchte Schulform und Schulort:

9-jährige Schulpflicht vor Eintritt in die HBLFA Tirol erfüllt:

 nein

 ja, mit Schuljahr:

Beigelegte Dokumente

 Schularbeit (Original)

 Meldezettel (Kopie)

 Geburtsurkunde (Kopie)

 Jahres- und Abschlusszeugnis der Abschlussklasse (Original)

 Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)

Bitte das Semesterzeugnis der Abschlussklasse vor Ende der Anmeldefrist im Original in der Schule abgeben oder an die Schule schicken. Am Schuljahresende ist das Jahres- und Abschlusszeugnis ebenfalls im Original in der Schule vorzuweisen.

Ich bin auf die HBLFA Tirol aufmerksam geworden durch:

Land- und/oder forstwirtschaftlichen Betrieb bzw. Beruf

 nein

 ja, LW/FW

 ja, LW/FW-nahe

Ort, Datum

Unterschrift der/des Aufnahmewerbers/in

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten



HÖHERE BUNDESLEHR- UND FORSCHUNGSANSTALT IN TIROL
 FÜR LANDWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNG SOWIE LEBENSMITTEL- UND BIOTECHNOLOGIE
 6200 Strass im Zillertal, Rotholz 50, schule@hblfa-tirol.at, www.hblfa-tirol.at